

## Aktuelles

### Der SIG ist bestürzt über Angriffe auf Juden

In letzter Zeit erreichen uns vermehrt wieder Meldungen über Angriffe auf jüdischen Menschen in Europa und in Israel. Der SIG ist zu tiefst bestürzt über alle diese Angriffe. Besonders betroffen sind wir darüber, dass die Angreifer auch Kinder und Betende attackieren. So kostete der gestrige Anschlag auf Betende in einer Synagoge in Jerusalem mehrere Menschenleben. Wir hoffen sehr, dass diese sinnlose Gewalt ein Ende finden wird und verurteilen jegliche gewalttätigen Angriffe auf religiöse Einrichtungen auf Schärfste.

### Bundespräsident Burkhalter fordert Engagement gegen Antisemitismus

An seiner Eröffnungsansprache an der OSZE-Konferenz vom 12. und 13. November zum Thema Antisemitismus in Berlin forderte Bundespräsident und amtierender OSZE-Vorsitzender Didier Burkhalter ein konsequentes Engagement gegen Antisemitismus. «Antisemitismus bedroht nach wie vor die Sicherheit im OSZE-Raum und untergräbt Menschenrechte und Demokratie», sagte er und forderte, «jeder Bürger und jede Bürgerin kann und muss dazu beitragen, dass die jüdische Gemeinschaft wie auch andere Gemeinschaften nicht diskriminiert werden und sicher sind».

### Burkhalter hebt Likrat als vielversprechendes Projekt hervor

Besonders betonte Burkhalter dabei das Potential der jungen Menschen, Antisemitismus zu bekämpfen und lobte das SIG-Likrat Projekt als vielversprechenden Weg, Stereotypen zu reduzieren.

#### » [Zur Eröffnungsansprache von Bundespräsident Didier Burkhalter](#)

#### » [Zur Medienmitteilung des EDA](#)


### SIG an OSZE-Konferenz vertreten

Für den SIG nahmen Vizepräsidentin Sabine Simkhovitch-Dreyfus sowie der SIG-Präventionsbeauftragte Patrick Studer teil. An der Konferenz ging es darum, die Umsetzung einer 2004 ebenfalls in Berlin verabschiedeten Deklaration zur Bekämpfung von Antisemitismus zu überprüfen und zu bewerten. Weiter wurden in Arbeitsgruppen aktuelle Erscheinungsformen von Antisemitismus und Wege zu deren Eindämmung diskutiert und eine Reihe von diesbezüglichen Empfehlungen an die OSZE verabschiedet. Die SIG-Delegation traf sich während der Konferenz zu einem Gespräch mit Bundespräsident Didier Burkhalter, bei dem sie die Situation in der Schweiz im Bereich Antisemitismus, sowie Wege zu dessen Bekämpfung besprachen.

### Herausforderungen im Kampf gegen Antisemitismus: Interview

#### Folgen Sie uns auf Twitter!

News und aktuelle  
Informationen rund um das  
Schweizer Judentum.

 **Follow @SIGFSCI**

#### SIG Presseschau

Alle Artikel, in denen der SIG erwähnt ist, sind in der Rubrik «SIG in der Presse» abrufbar.

» *[weiter lesen](#)*

#### SIG App

 Available on the  
**App Store**

#### Fragen und Anregungen

Wir freuen uns über Ihr  
Feedback zum SIG Newsmail  
an: [newsmail@swissjews.ch](mailto:newsmail@swissjews.ch)

#### Impressum

Schweizerischer Israelitischer  
Gemeindebund (SIG)

Gotthardstrasse 65  
Postfach 2105  
CH-8027 Zürich

T +41 (0)43 305 07 77  
F +41 (0)43 305 07 66

### mit Sabine Simkhovitch-Dreyfus

Im Rahmen der Konferenz sprach SIG-Vizepräsidentin Sabine Simkhovitch-Dreyfus im SRF Radio zu den neuen Herausforderungen im Kampf gegen Antisemitismus.

» [Zum Interview](#)

### Nein zu Ecopop!

SIG-Präsident Herbert Winter publizierte im Wochenmagazin tachles einen Meinungsartikel über den Standpunkt des SIG zur Ecopop-Initiative. Herbert Winter bemängelte dabei insbesondere das Gedankengut, das hinter der Initiative steckt. Ökologie und Umweltschutz seien zwar wichtige Themen, die uns alle angehen. Doch Ecopop sieht in der Zuwanderung eine Umweltbelastung und vernachlässigt dabei die Menschen, die dahinter stecken. Ein solches Ökologieverständnis ist nicht nur fremden-, sondern generell menschenfeindlich und aus diesem Grund ist es wichtig, am 30. November gegen die Initiative zu stimmen.

» [Zum Artikel im tachles](#)

### Reportage über das erfolgreiche Likrat-Projekt

Die NZZ schickte im November einen ihrer Journalisten an eine Likrat-Begegnung. Im Rahmen des Likrat-Projektes, welches seit 2002 existiert, besuchen jüdische Jugendliche nach einer Ausbildung Schulklassen, um über ihr Judentum zu erzählen und Fragen zu beantworten. «Die Jugendlichen, die wir besuchen, sollen merken: Jüdische Jugendliche sind ja in den meisten Punkten so wie wir», sagt der Likrat-Projektverantwortliche Jonathan Schoppig. Wie der Journalist den Besuch erlebt hat, lesen sie im untenstehenden Artikel.

» [Zum Artikel in der NZZ](#)

### Herbert Winter: Erhalt des Ehrendokortitels

SIG-Präsident Herbert Winter wurde vergangene Woche mit einem Ehrendokortitel des renommierten Weizmann-Instituts in Rehovot (Israel) geehrt. Winter ist langjähriges Vorstandsmitglied des europäischen Komitees des Instituts. Der SIG gratuliert ihm ganz herzlich dafür und freut sich über die Ehre, die ihm nach jahrelangem Einsatz für das Weizmann Institut of Science, aber auch für den SIG und andere Organisationen, zuteil kommt.

### Erstes Treffen der Direktoren jüdischer Dachverbände

Mitte November fand in Prag das erste Treffen der Generalsekretäre und Direktoren jüdischer Dachverbände statt, an dem Generalsekretär Jonathan Kreutner den SIG vertrat. 65 von 70 Geschäftsstellenleiter der Mitglieder des World Jewish Congress (WJC) nahmen teil und diskutierten über Antisemitismus, die Situation im Nahen Osten, die Religionsfreiheit, Sicherheit jüdischer Gemeinden und den interreligiösen Dialog. Zur Sprache kam ausserdem der Einsatz verschiedener Kommunikationsmethoden.



### Zu Ehren von Odette Brunschvig - Video-Vorführung in Bern

Der SIG und die Jüdische Gemeinde Bern laden am Donnerstag, den 27.11. um 18.30 Uhr in den Gemeindesaal Bern ein. Gezeigt wird das Video «Interview mit Odette Brunschvig – ein Zeitdokument», in welchem die Zeitzeugin Odette Brunschvig über ihr Engagement und dasjenige ihres Mannes, Georges Brunschvig (ehemaliger langjähriger Gemeinde- und SIG-Präsident), für die Schweizer Juden erzählt. Das Kulturressort des SIG gab den Film letzten Frühling in Auftrag. Konzeptioniert wurde er von der Historikerin Hannah Einhaus, Regie führte Joram Holtz.

### Events

#### Chanukka-Abend für Singles

Am 20. Dezember lädt der Singles Club der ICZ zusammen mit dem SIG zum Chanukka-Abend für Singles ein. Als Gast stellt der international tätige Film- und Kulturschaffende Hans-Heinrich Schellenberg seine Filmreportagen zum Thema «Was ist Glück?» vor. Für das leibliche Wohl sorgt das ICZ- Restaurant Olive Garden.

» [Zum Flyer](#)

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte hier.  
Falls sich Ihre E-Mail-Adresse geändert hat, klicken Sie bitte hier.

Disclaimer: Für den Inhalt externer Seiten und Artikel sind ausschliesslich die jeweiligen Autoren verantwortlich.

© 2014 SIG / FSCI